

Versetzung in der Schwangerschaft

Beitrag von „Lilly_Ln“ vom 6. November 2019 08:25

Hallo liebe Kolleginnen und Kollegen,

vielleicht kennt sich jemand mit der rechtlichen Situation bzgl. Versetzungsmöglichkeiten aus oder war evtl. selbst in der Situation, in der Schwangerschaft versetzt worden zu sein.

Ich bin an einer Schule beschäftigt, deren Schülerschaft für mich als Schwangere eine Gefährdung darstellt und bin nun ins Schulamt versetzt worden.

Dort ist es ruhig und ungefährlich aber ich fühle mich dort nicht gebraucht, sondern eher aufbewahrt weil ich ja Gehalt bekomme. Ich mache das jetzt seit 2 Wochen und es schlägt mir so langsam aufs Gemüt. Muss ich Bürotätigkeiten machen wenn ich als vollbeschäftigte Lehrkraft angestellt bin? Direkt im Schulamt zu fragen ist mir eher unangenehm, denn ich möchte nicht den Eindruck erwecken nun einfach gemütlich zu Hause bleiben zu wollen. Das ist nicht so, aber meine Aufgaben dort erfüllen mich überhaupt nicht und ich bin auch nicht Lehrerin geworden um Akten zu sortieren. Ich möchte nur etwas sinnvolles mit meiner Zeit machen und habe auch schon darüber nachgedacht, mich ansonsten ehrenamtlich bei der Leseförderung oÄ zu engagieren. Oder kennt ihr noch andere Möglichkeiten? Ich bin für jeden bereichernden Beitrag dankbar!